

37. WTU Leichtathletik Hallenwettkampf Effretikon

**Samstag, 10. März 2018
11:00 - 18:30
Turnhallen Eselriet, Effretikon**

Wettkampfbestimmungen

Patronat



Hauptsponsorin



1 Allgemeine Bestimmungen

Aus Gründen der Verständlichkeit wurde die männliche Schreibweise gewählt.

1.1

Teilnahmeberechtigt: Turnerinnen und Turner ab Jahrgang 2004!

1.2

Für die Disziplinen 1 bis 4 besteht eine Gruppe aus 6 Tu bzw. 4 Ti. Bei der Pendelstafette je 6 Tu oder Ti. Gruppen, die mit weniger Tu oder Ti starten oder den Wettkampf beenden als vorgeschrieben, werden ausser Konkurrenz (a.K.) rangiert. Die Gruppeneinteilung muss vor dem Wettkampfstart durch die Vereinsverantwortlichen erfolgen. Bei mehreren Gruppen pro Verein und Disziplin muss der Namenszusatz (TV XY1, TV XY2 etc.) angegeben werden.

1.3

Bewertung: Disziplinen 1-4: Durchschnitt aller Leistungen

Pendelstafette: Gesamtzeit

1.4

In jeder Disziplin wird ein Gruppensieger ermittelt.

1.5

Pro Disziplin erhält rund das erste Drittel der Gruppen einen Preis. Bei gleicher Leistung entscheidet die bessere Einzelleistung innerhalb der Gruppe.

1.6

Es werden Vereinsranglisten in der Kategorie Ti und Tu erstellt. Vereine, welche alle 5 Disziplinen (Pendel, Kugel, Hoch, 30m, 3-Hupf) absolviert haben, werden rangiert. Die Summe der besten Gruppenresultate (Rangpunkte) pro Disziplin ergibt den Mannschaftspunktestand. Bei Punktegleichheit entscheidet das bessere Gruppenresultat. Falls ein Verein mit mehreren Gruppen in einer Disziplin startet, zählt das beste Resultat des Vereins (unabhängig des Gruppenzusatzes TV XY1, TV XY2). Gruppen, welche in einer Disziplin AK rangiert sind, kommen trotzdem in die Wertung.

1.7

Bei allen Wettkämpfen sind innerhalb der Gruppe einheitliche Tenues zu tragen. Betreffend Werbung gelten die Vorschriften des STV.

1.8

Das Schiedsgericht setzt sich aus Funktionären des WTU zusammen. Bei Unklarheiten oder Protesten nimmt der zuständige Leiter unmittelbar nach dem Vorfall mit dem Wettkampfleiter Kontakt auf. Dieser klärt die Angelegenheit allenfalls mit dem Schiedsgericht ab.

2 Disziplinenangebot

2.1

Gruppenwettkampf Turnerinnen und Turner

- | | |
|------------------------------------|---------------|
| 1. 30m - Lauf | je 1 Versuch |
| 2. Dreihupf | je 3 Versuche |
| 3. Hochsprung | je 5 Versuche |
| 4. Kugelstossen (Ti 4kg / Tu 5 kg) | je 3 Versuche |
| 5. Pendelstafette | je 1 Versuch |

3 Wettkampf

3.1

In den technischen Disziplinen 2 bis 4 ist ein Probeversuch nur dann gestattet, wenn die Zahl der Anmeldungen nicht zu hoch ist und die Wettkampfzeit ausreicht. Bekanntgabe beim Appell. Es dürfen keine eigenen Hallenkugeln verwendet werden.

3.2

Jeder Wettkämpfer darf pro Disziplin nur einmal starten.

Jeder Wettkämpfer darf nur für einen Verein starten.

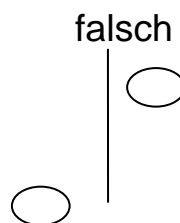
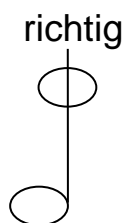
3.3

30m-Lauf: Wird auf vier Bahnen ausgetragen. Es wird auf Zeit gelaufen.

Fehlstart Regelung: Jeder Läufer, der für einen Fehlstart verantwortlich ist, wird disqualifiziert! Wertung bei Ausschluss eines Läufers: Gruppe wird außer Konkurrenz (a.K.) rangiert.

Drehhupf:

1. Die drei Versuche haben ohne Anlauf zu erfolgen.
2. Der Absprung erfolgt hinter der markierten Linie.
3. Die drei Hüpfe müssen in einem Zug (flüssig) gesprungen werden.
4. Die Füße dürfen beim Springen, sowie bei der Landung nicht mehr als einen halben Schuh versetzt sein.



5. Die Standbreite ist dem Springer freigestellt.
6. Bei der Landung (Schluss sprung) können die Absätze für einen Moment auch ab Boden sein.
7. Die Füße dürfen sich jedoch nach der Landung auf dem Boden in keiner Richtung mehr verschieben (Rutschen = Null).
8. Die beiden Absätze müssen zur Messung auf dem Boden abgestellt sein. Die Körperstellung muss ruhig und kontrolliert sein (kein überziehen nach vorne).

9. Ein Berühren der Randlinien (Bahnmarkierungen) ist nicht gestattet und wird als ungültiger Versuch gewertet.
10. Es darf kein Harz oder Spray an den Turnschuhen verwendet werden.
11. Es dürfen nur die Füße den Boden berühren.

Hochsprung: Es darf nur in der Halle angelaufen werden. Öffnen der Türen/Tore sowie Anlauf aus dem Gang bzw. aus dem Geräteraum ist untersagt.

Kugeltossen: Berührt die Kugel die Schaukelringe oder Seile an der Decke (keine fixen Gegenstände), darf der Stoss wiederholt werden. Berührt die Kugel die Decke, gibt es keine Wiederholung.

Pendelstafette: Die Strecke ist je Turner zweimal zu laufen. Übergaben mit Stab. Fehlstart, Starthilfen oder Stab werfen = 2 Sek. Zuschlag.
Der Stab muss beim Wechsel vom ankommenden zum weglaufernden Läufer rund um den Malstab geführt werden. Der Stab darf nicht geworfen werden.
Wird der Malstab (Startmarkierung) umgeworfen (Bodenkontakt) = 2 Sek. Zuschlag.
Der Malstab darf durch die eigenen Tu/Ti gehalten werden, jedoch dürfen andere Läufer nicht behindert werden.

3.4

Im Übrigen gelten die aktuell gültigen STV-Weisungen.

4 Anmeldung / Finanzen

4.1

Startgeld pro Gruppe:	Turner	Fr. 30.-
	Turnerinnen	Fr. 25.- / 30.- (für PS)

4.2

Bei Bedarf kann der WTU von den teilnehmenden Vereinen und Riegen Hilfskampfrichter für die Dauer des Wettkampfes anbieten.
Jede Gruppe muss für die Dauer Ihrer technischen Disziplinen einen Hilfskampfrichter stellen (z.B. einen Ersatzturner)

4.3

Aufgrund der Kapazitätsgrenze der Wettkampfanlagen behält sich der Wettkampfleiter vor, einzelne Gruppen in überbesetzten Disziplinen nicht starten zu lassen.

4.4

Die Anmeldung muss über die Homepage des ZTV erfolgen und kann nur noch online getätigt werden (www.ztv.ch). Es erfolgt kein Papierversand der Anmeldeformulare.

Die Anmeldung hat bis am **Samstag, 27. Januar 2018** zu erfolgen.

Die Einzahlung muss bis am **Samstag, 10. Februar 2018** getätigt sein, damit die Anmeldung Gültigkeit hat.

Einzahlung auf Postcheck-Konto 87-601151-6 (IBAN CH59 0900 0000 8760 1151 6),
Zürcher Turnverband, Region WTU, 8153 Rümlang
(Vermerk: „Hallen-LA 2018 + Vereinsname).

Nachmeldungen am Wettkampftag sind nur im Rahmen der Abmeldungen möglich.
Das Startgeld ist vor Wettkampfbeginn bar inkl. Fr. 5.- Nachmeldegebühren zu entrichten.

Die Online Anmeldungen werden innert 5 Tagen per Email bestätigt. Falls die Bestätigung ausbleibt, muss der Verein beim Wettkampfleiter nachfragen. Ansonsten hat eine Anmeldung keine Gültigkeit!

4.5

Verspätete Anmeldungen und Einzahlungen werden mit je Fr. 10.- / Woche gebüsst.
Bussengelder werden am Wettkampftag eingezogen. Verspätete Anmeldungen werden nur, sofern es der Vorbereitungsstand erlaubt, berücksichtigt.

4.6

Der Einsatz der angemeldeten Gruppen, die nicht zum Wettkampf antreten, verfällt.
Unentschuldig abwesende Gruppen werden mit Fr. 100.- gebüsst.

ZTV-WTU, im November 2017

Wettkampfleitung

Zürcher Turnverband, Region Winterthur und Umgebung
Leichtathletik Einzel

Roger Steiger
Alberstrasse 11a
8462 Rheinau
079/383 50 15
rotscher.steiger@gmail.com